

I. Monographien

selbständige

1. Die Autorität des Rechts. Zur Rechtsphilosophie von Joseph Raz
Tübingen, Mohr Siebeck 2016, 373 Seiten, (Diss. jur. Würzburg
2015);

• *Besprechungen*: Angelo Di Giovanni, in: *Lo Stato* 2017, S. 391–
392; Armin Engländer, in: *JZ* 2018, S. 90; Ralf Poscher, in: *AöR* 143
(2018), S. 514–516; Giorgos Trantas, in: *RHDH* 89 (2021), S. 754–
755.

2. Freiheitsentziehung. Eine Reinterpretation der Freiheit der Person
unter besonderer Berücksichtigung präventiver Haft- und Unterbrin-
gungsformen, Tübingen, Mohr Siebeck 2023, XXI + 528 Seiten
(Habil. Würzburg 2022);

• *Besprechung*: Eduard C. Schöpfer, in: *Newsletter Menschenrechte*
5 (2023), 511.

Herausgeberschaft

3. Festschrift für Horst Dreier zum 70. Geburtstag (gemeinsam mit
Frauke Brosius-Gersdorf, Armin Engländer, Andreas Funke, Axel
Tschentscher und Fabian Wittreck), Tübingen 2024 (im Ersch.).

II. Abhandlungen

in Zeitschriften

1. Anspruch und Wirklichkeit des Rechts – Grundzüge des
Rechtsdenkens von Joseph Raz, in: *JZ* 2017, S. 719–726.

2. Politische Neutralität in der Parteiendemokratie, in: *AöR* 142
(2017), S. 491–527.

3. Die instabile Rechtmäßigkeit von Verwaltungsakten als
Auslegungsproblem, in: *Die Verwaltung* 50 (2017), S. 483–505.

4. Gefährder in Haft? Kritische Anmerkungen zu einem bayerischen
Experiment, in: *DVBl.* 2018, S. 343–350.

5. Die Freiheit der Person – Grundrecht und Grundrechtsvoraus-
setzung in: *Jahrbuch des öffentlichen Rechts der Gegenwart (JöR)*
66 (2018), S. 205–236.

6. Teilnehmerperspektive und Rechtssatzlehre: Eine problematische
Beziehung, in: *ARSP* 105 (2019), S. 376–391.

7. „Wohltätiger Zwang“. Zur grundrechtlichen Neuausrichtung des
Erwachsenenschutzes, in: *DÖV* 2019, S. 723–732.

8. Die Kontinuität von Rechtsordnungen. Eine rechtstheoretische
Annäherung an die Zeitlichkeit des Rechts, in: *Rechtswissen-
schaft (RW)* 11 (2020), Heft 2, S. 116–144.

9. Zum Reformbedarf bei der Familienpflege – Am Beispiel bewegungseinschränkender Maßnahmen nach § 1831 Abs. 4 n.F., in: MedR 2023, S. 806–811.

10. Abkehr vom „tradierten sicherheitsrechtlichen Modell? Ein Beitrag zur Historisierung der gegenwärtigen Sicherheitspolitik, DÖV 2023, S. 977–990.

in Sammelwerken

1. Falsche Tatsachen. Über normative Ansprüche und „Irrtümer“ des Rechts, in: Ruwen Fritsche u.a. (Hrsg.), Unsicherheiten des Rechts, 2020, S. 237–252.

2. Regierung und Parlament in der gewaltenteiligen Demokratie: Organisationsrechtliche Perspektiven des Gewaltenteilungsgrundsatzes, in: Julian Krüper/Arne Pilniok (Hrsg.), Die Organisationsverfassung der Regierung, 2020, S. 55–72.

3. Zwangsernährung von Kindern und Jugendlichen – Juristische Perspektiven, in: Franziska Stürmer (Hrsg.), Kulinaristik des Kindes, 2024 (im Ersch.).

4. Confidentiality in Constitutional Law: Development, Structure, Current Problems, in: Wiebke Voß/Lea Kumkar (Hrsg.), Confidentiality in a Digital World, 2024, S. 31–45.

5. „Hegemoniale Entwicklungen im globalen Diskurs“, in: Eric Hilgendorf/Benno Zabel (Hrsg.), Praktische Philosophie, Ethik und Recht (im Ersch.).

6. Ästhetische Aspekte der Reinen Rechtslehre, in: Frauke Brosius-Gersdorf u.a. (Hrsg.), Festschrift für Horst Dreier zum 70. Geburtstag, 2024, S. 169–187 (im Ersch.).

**III. Kommentierungen,
Handbuchbeiträge**

1. Art. Gewaltenteilung, in: Eric Hilgendorf/Jan C. Joerden, Handbuch Rechtsphilosophie, 2. Aufl. 2021, S. 440–446.

2. Demokratische Legitimation der Verwaltung (gemeinsam mit Horst Dreier), in: Wolfgang Kahl/Markus Ludwigs (Hrsg.), Handbuch des Verwaltungsrechts (HVWR), Bd. III, 2022, § 60, S. 79–125.

3. Kommentierungen des § 54 BKAG (Platzverweisung) und des § 57 BKAG (Gewahrsam), in: Tristan Barczak (Hrsg.), NK-BKAG, 2023.

4. Kommentierungen der §§ 45–48 BWahlG (Erwerb und Verlust der Mitgliedschaft im Deutschen Bundestag), in: Fabian Michl (Hrsg.), NK-BWahlG, 2024/25 (im Ersch.).

IV. Kleinere Arbeiten

1. Öffentlichkeit ist nicht gleich Öffentlichkeit, Blog-Beitrag (9.5.18) auf <http://zurgeschaeftsordnung.de/oeffentlichkeit-ist-nicht-gleich-oeffentlichkeit/>
2. Wer war eigentlich ... Werner Hoppe?, in: Ad Legendum 2019, S. 59–61.
3. Droit constitutionnel allemand: quelques évolutions marquantes en 2017–2018 (gemeinsam mit Horst Dreier), in: Revue française du droit constitutionnel (RFDC) 2019, p. 209–213.
4. Rezension von Lucia Hofmarksrichter, Rechtsschutz bei überlangen Gerichtsverfahren im Lichte der Vorgaben des EGMR, in: ZEuP 2/2019, S. 428–430.
5. Rezension von Duygu Dişçi, Der Grundsatz politischer Neutralität. Grenzen der Äußerungsbefugnis politischer Amtsträger, in: Der Staat 58 (2019), S. 670–672.
6. Le droit des partis radicaux à défendre l'égalité des partis politiques devant la cour de Karlsruhe, auf <http://blog.juspoliticum.com/2020/06/24/le-droit-des-partis-radicaux-a-defendre-legalite-des-partis-politiques-devant-la-cour-de-karlsruhe-par-david-kuch/>
7. Was ist eigentlich ... die Radbruchsche Formel?, in: JuS 2020, S. 720–721.
8. „Was ist ein Recht?“ Besprechung von Jakob Weissinger, Content and Competence. A Descriptive Approach to the Concept of Rights, in: RphZ 7 (2021), S. 460–472.
9. Nachruf auf Joseph Raz (1939–2022), Blog-Beitrag (11.5.22) auf <https://www.juwiss.de/27-2022/>
10. Besprechung von Andreas Wimmer, Rechtsverhältnisse im öffentlichen Recht. Ein Perspektivenwechsel, 2019, in: ZÖR 77 (2022), S. 921–928.

V. Anmerkungen

1. Zu BVerfG, Urteil vom 27.2.2018 – 2 BvE 1/16, in: JZ 2018, S. 409–411.
2. Besprechung von VerfGH-Bln 79/17, auf <http://zurgeschaeftsordnung.de/zum-urteil-des-berliner-verfassungsgerichtshofs-vom-4-juli-2018-verfgh-79-17/>
3. Zu BVerfG, Urteil vom 15.6.2022 – 2 BvE 4/20 u.a., in: KAS Jahresrückblick 2022, 2023/24 (im Ersch.).

VI. Didaktik

1. Referendarexamensklausur Öffentliches Recht – Unerfüllter Kinderwunsch, in: JuS 2019, S. 643–648.

2. Hausarbeit im öffentlichen Recht für Fortgeschrittene – Zaunfreie Zone, in: StudZR 2019 (gemeinsam mit Romina Fetzer), S. 267–300.

3. Recht auf den gesetzlichen Richter – Art. 101 Abs. 1 S. 2 GG, in: JURA 2020, S. 228–238.

4. Die Freiheit der Person (Art. 2 Abs. 2 S. 2, 104 GG): Wiederentdeckung eines unterschätzten Grundrechts, in: ZJS 2023 S. 939–956.

5. „Selbstverwaltung“: Eine problemorientierte Einführung (Grundstudium ÖR), in: JURA 2024, S. 365–374.

VII. Berichte

1. Zur Lage der Verwaltungsrechtswissenschaft (über das Symposium am 10./11. März 2017 in Würzburg), in: DÖV 2017, S. 637–640.

2. Warum befolgen wir Recht? (über das IWH Symposium am 26./27. März 2018 in Heidelberg), in: Rechtswissenschaft (RW) 9 (2018), S. 103–107.

3. Facettenreiches Organisationsrecht (über den Gründungsworkshop des Forums „Organisationsverfassungsrecht“, September 2018 in Bochum), in: DVBl. 2018, S. 1481–1483.

Laufende Projekte

Beitrag „Verfassungsschutz“ in: Julian Krüper/Mehrdad Payandeh/Heiko Sauer (Hrsg.), Grundlagen des Verfassungsrechts, Bd. II, Abschluss geplant für 2024/25.

Kommentierung des Art. 2 Abs. 2 S. 2 GG in: Nikolas Eisentraut (Hrsg.), GG-Kommentar (OZUG), 2025.

B) Vorträge und weitere wissenschaftliche Aktivitäten

I. Vorträge (Auswahl)

„Würde und Macht“, im Rahmen der Vortragsreihe „Total normal?!“, veranstaltet von KHG, ESG und Ethik-Komitee der Universitätsklinik Würzburg, Sommersemester 2014.

Wer ist ein „Gefährder“?, gehalten am 7. Juli 2018 auf dem Sommerkongress des BAKJ in Halle/Saale zum Thema „Ausnahmezustand“.

„Ich mache, was geschieht“. Normative Ansprüche und Irrtümer des Rechts, gehalten im September 2018 auf der Tagung des Jungen Forums Rechtsphilosophie (JFR) in Freiburg i. Br.

Impulsvortrag im Workshop von Prof. Dr. Wolfgang Schröder und Prof. Dr. Christoph Möllers über „Die Möglichkeit der Normen“ (2. Aufl.) am 28. November 2018 in Würzburg.

Freiheitsentziehung: Rechtsstrukturen und Konfliktlagen, gehalten am 21. Juni 2019 auf Einladung von Prof. Dr. Reiner Schmidt / Stiftung „Hohbühl“ in Köditz bei Hof.

Regierung und Parlament in der gewaltenteiligen Demokratie, gehalten am 4. September 2019 in Bochum auf der Tagung „Die Organisationsverfassung der Regierung“ des Forschungsnetzwerks Organisationsverfassungsrecht, begründet von Julian Krüper und Arne Pilniok.

Wie Rechtsordnungen entstehen: Historisierung der Rechtstheorie, gehalten am 27. September 2019 in Münster auf der interdisziplinären Tagung „Eine Rechtsordnung entsteht“.

Rechtssystem – Norntaxonomie – Handlungsgründe.

Normentheoretische Aspekte des Rechtsdenkens von Joseph Raz, im Arbeitskreis „Normentheorie und Strafrecht“, auf Einladung von Prof. Dr. Anne Schneider (Mannheim), am 1. Dezember 2020.

Die Videoverhandlung – Verfassungsrechtliche Probleme und Perspektiven (gemeinsam mit David Roth-Isigkeit) auf dem Symposium Mensch – Recht – Digitalisierung des OLG Bamberg und der Julius-Maximilians-Universität, 8. Oktober 2021, Würzburg.

Die Unheimlichkeit des Gewöhnlichen oder das Problem der Interpretation, am 16.9.2022 auf der Tagung „Spielräume des Rechts“/„Margins of Law“ (ICON-S Deutschland), Gießen.

Gebotene Versachlichung und Entpolitisierung der exekutiven Rede? – BVerfG, Urteil vom 15.6.2022 – 2 BvE 4/20 u.a., Berliner Jahresrückblick der KAS am 19.1.23 in Berlin.

Confidentiality in Constitutional Law, am 5.5.2023, Universität Trier, auf der Tagung „Confidentiality in a Digital World“ (IRDT/Lea Kumkar/Wiebke Voß).

„Medizinrecht aktuell: Zwangsbehandlungen in der Psychiatrie, Online-Podium am 30.1.24, moderiert von Prof. Dr. Gunnar Duttge, Zentrum für Medizinrecht, Göttingen.

II. Redaktion

Gesamtbetreuung und Lektorat des Bandes *Wissenschaft und Politik* zum 250jährigen Bestehen der Bayerischen Akademie der Wissenschaften 2009, hrsgg. v. Horst Dreier, Dietmar Willoweit, 2010.

Wissenschaftliche Assistenz und redaktionelle Betreuung bei der Drittauflage (2013; 2015; 2018) des von Horst Dreier hrsgg. Grundgesetz-Kommentars.